

Solarpark Buschgewann

43. Änderung Flächennutzungsplan
Aufstellung Bebauungsplan III / 45

25.10.2023 19:00 Uhr



STADTVERWALTUNG
HERZOGENRATH

BKI.

Beratungsgesellschaft für kommunale Infrastruktur mbH



STAWAG Energie GmbH

VORSTELLUNG DER BETEILIGTEN



STADTVERWALTUNG
HERZOGENRATH

BKI.

Beratungsgesellschaft für kommunale Infrastruktur mbH



STAWAG Energie GmbH

LAGE IM STADTGEBIET

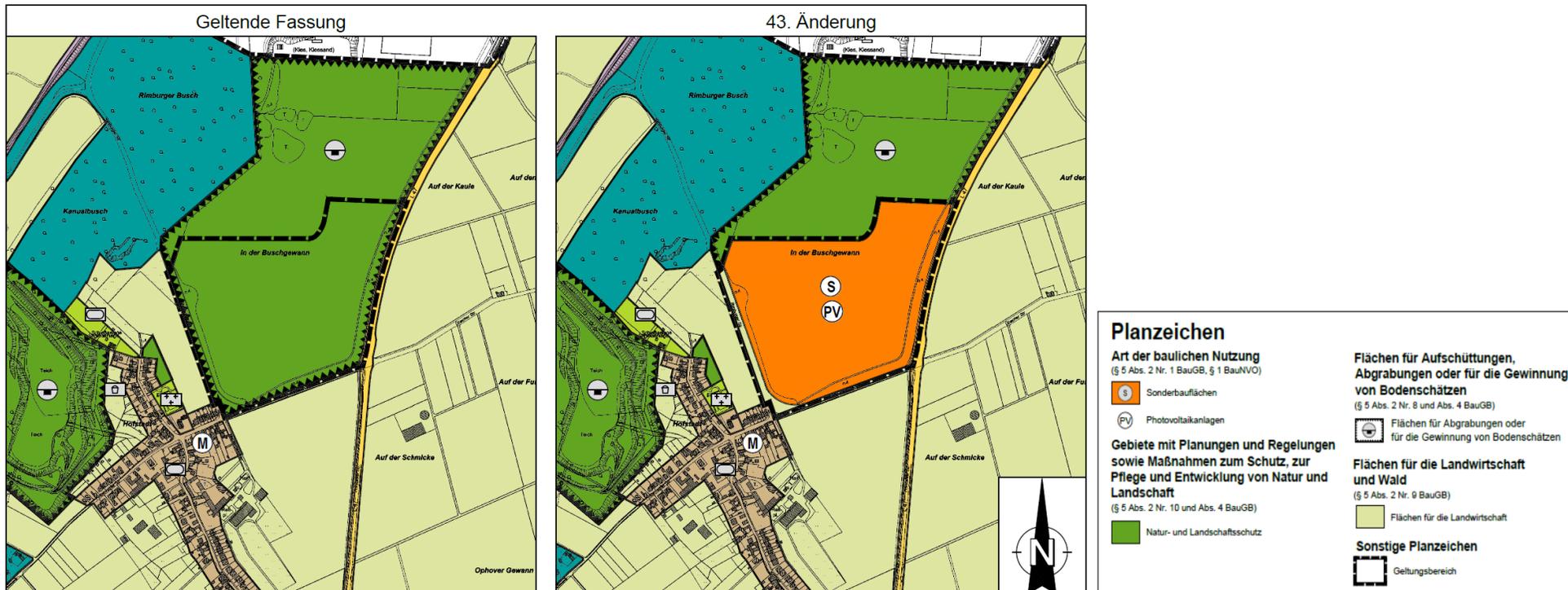


Quelle: TIM-online.de

ZIELE UND ZWECKE DER PLANUNG

- Photovoltaik - Freiflächenanlage (PV-FFA)
- auf rekultivierter ehemaliger Kiesabgrabung
- heute: landwirtschaftliche Fläche
- erste landesplanerische Anfrage aus 2020 wurde abgelehnt
- erst nach LEP-Erlass Erneuerbare Energien (Dez. 2022) wurde landesplanerische Anfrage 2023 positiv beschieden

UMSETZUNG IN PLANUNGSRECHT - FNP



Quelle: BKI

- FNP: landwirtschaftliche Flächen
- für PV-FFA ist die Darstellung einer Sonderbaufläche erforderlich

UMSETZUNG IN PLANUNGSRECHT - B-PLAN

- derzeit kein geltender Bebauungsplan
- Festsetzung eines Sondergebietes „PV-FFA“



Quelle: BKI

WELCHE DOKUMENTE WERDEN IM VERFAHREN ERARBEITET?

FNP

- Erläuterung
- Rechtsplan
- Umweltbericht
- Gutachten:
 - Artenschutzprüfung Stufe 1 + 2

WELCHE DOKUMENTE WERDEN IM VERFAHREN ERARBEITET?

B-PLAN

- Begründung
- Textliche Festsetzungen
- Planzeichnung
- Umweltbericht
- Gutachten
 - Artenschutzprüfung Stufe 1 + 2
 - Landschaftspflegerischer Begleitplan



Die Fläche

Die Fläche

Beschreibung der Fläche

- Gemarkung Merkstein, Flur 42, Flurstück 89
- Ehemalige Kiesabbaufäche
- Gesamtflächengröße ca. 17,7 ha (wovon ca. 14,9 ha Baufenster)
- Eingrenzung durch L 47 im Osten, die Übacher Straße im Süden und die Rimburger Straße im Westen

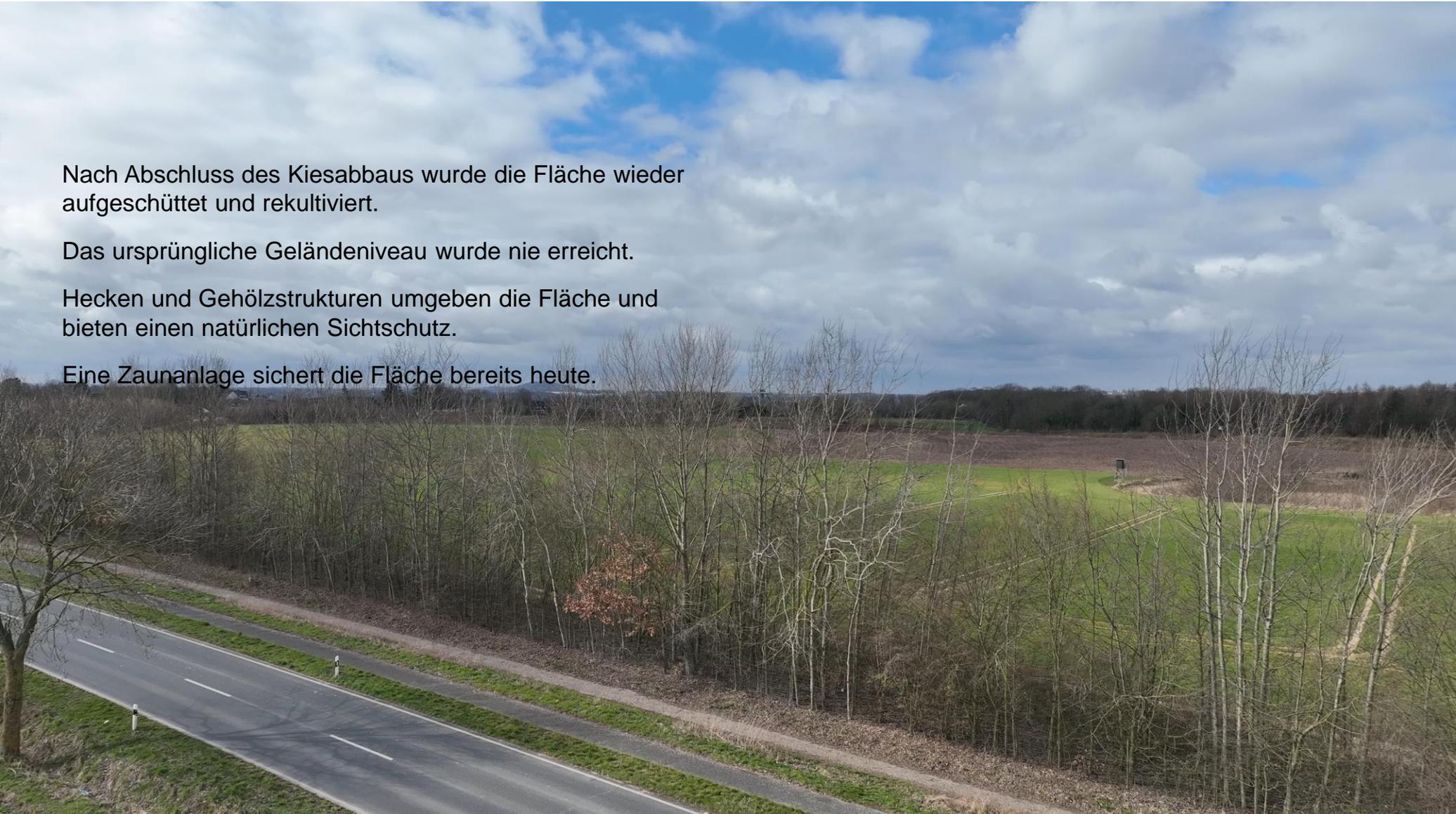
Die Fläche

Nach Abschluss des Kiesabbaus wurde die Fläche wieder aufgeschüttet und rekultiviert.

Das ursprüngliche Geländeniveau wurde nie erreicht.

Hecken und Gehölzstrukturen umgeben die Fläche und bieten einen natürlichen Sichtschutz.

Eine Zaunanlage sichert die Fläche bereits heute.



Die Fläche

Auf der Fläche finden Bodensetzungen statt und die Bodenregeneration wird noch Jahre fortauern.

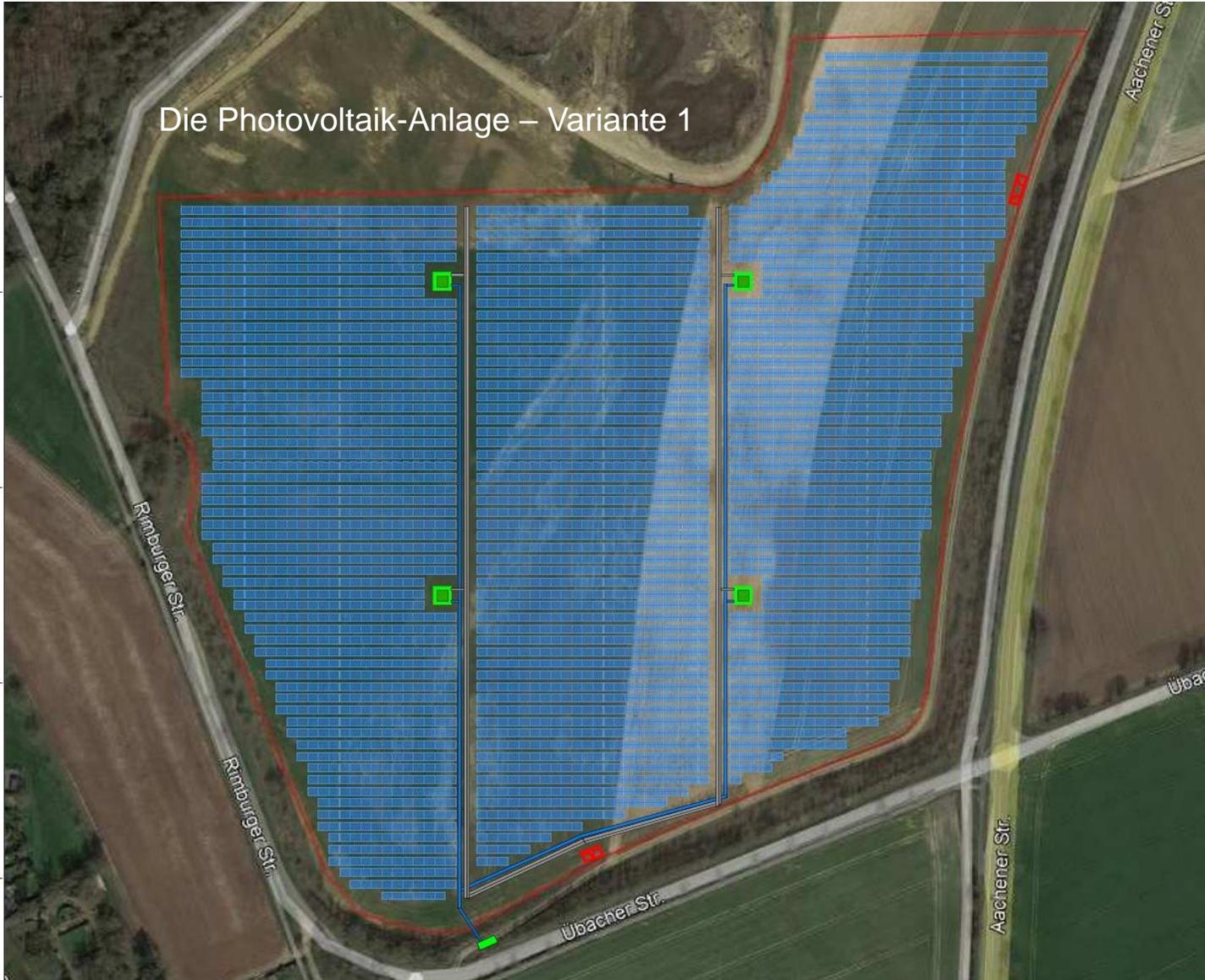
Eine vollwertige ackerbauliche Nutzung mit für die Lage typischen Erträgen wird in nächster Zeit nicht möglich sein.

Auf den freien Flächen zwischen den Modulreihen sollen ökologisch wertvolle Wiesenflächen entstehen, die zur Regeneration des Bodens beitragen werden.



Die Photovoltaik-Anlage

Die Photovoltaik-Anlage – Variante 1



vielfältig in irgendeiner Form sowie Weitergabe an
 die Wettbewerber nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich
 mit der zsh- und anfruchtliche Folgen.

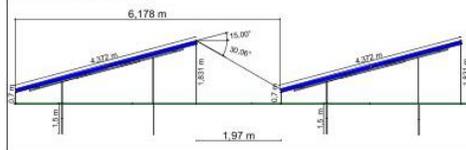
Lombardenstraße 12-22
 52070 Aachen
 Tel.: 0241 - 181-0
 Fax.: 0241 - 181-2898

Projektname:
Sp Buschgewann

Übacherstr.
 52134 Herzogenrath

Modulart: Monokristalin
 spez. Leistung: 510 Wp
 Abmessungen: 2187 x 1102 x 35 mm
 Aufständigung: 15° Module Hochkant
 Modulreihenabstandswinkel: 30°
 Ausrichtung: 0 Grad
 Modulanzahl: 35.740
Anlagenleistung 18.227,4 kWp
 Wr Ausgangsleistung: 14.600 KVA
 Wechselrichter: 58 x Sungrow SG 250 HX
 Trafostationen: 4 x ÖL-Trafo 4,0 MVA
 Zaun: Länge: 1.700 Meter
 Max. Höhe: 2,20m
 barrierefreien Durchgang: 15 cm

Unterkonstruktion:



- Trafostation ■ Übergabestation ■
- Zaunverlauf — Tor ⊗
- Schotterweg —
- AC-Leitungsverlegung —

Planbeschreibung:
 Anlagenlayout basiert auf der Entwurfsplanung.
 Für die Ausführungsplanung ist eine detaillierte
 Geländevermessung erforderlich.

Ausrichtung N	Datum: 20.06.2023
-------------------------	--------------------------

Die Photovoltaik-Anlage – Variante 2



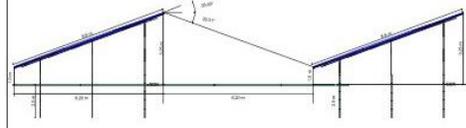
Befähigung in irgendeiner Form sowie Weitergabe an
 Wettbewerber nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich
 gilt. Zahl und strichliche Folgen.

STAWAG Energie GmbH
 Lombardenstraße 12-22
 52070 Aachen
 Tel.: 0241 - 181-0
 Fax.: 0241 - 181-2898

Projektname:
Sp Buschgewann
 Übacherstr.
 52134 Herzogenrath

Modulart: Monokristalin
 spez. Leistung: 510 Wp
 Abmessungen: 2187 x 1102 x 35 mm
 Aufständigung: 20° Module Hochkant
 Modulreihenabstandswinkel: 20°
 Ausrichtung: 0 Grad
 Modulanzahl: 25.575
Anlagenleistung 13.043,25 kWp
 Wr Ausgangsleistung: 10.500 KVA
 Wechselrichter: 42 x Sungrow SG 250 HX
 Trafostationen: 4 x Öl-Trafo 3,0 MVA
 Zaun
 Länge: 1.700 m
 Max. Höhe: 2,2 m
 Barrierefreier Durchgang: 15 cm

Unterkonstruktion:



- Trafostation ■ Übergabestation ■
- Zaunverlauf — Tor ⊘
- Schotterweg —
- AC-Leitungsverlegung —

Planbeschreibung:
 Anlagenlayout basiert auf der Entwurfsplanung.
 Für die Ausführungsplanung ist eine detaillierte
 Geländevermessung erforderlich.

Ausrichtung .. Datum: 21.06.2023



Energiewende und Klimaschutz

Energiewende und Klimaschutz

Politische Zielsetzung

Erneuerbare-Energien-Gesetz 2023

Eine Steigerung der installierten Leistung von Solaranlagen auf 215 GW im Jahr 2030 (2022: 67 GW).

Fortschreibung der Energieversorgungsstrategie NRW

Photovoltaik: Eine Verdreifachung, möglichst Vervierfachung der Leistung von rund 6 GW im Jahr 2020 auf 18 bis 24GW im Jahr 2030.

Die Stadt Herzogenrath hat 2019 den Klimanotstand ausgerufen

Bis 2030 soll die Umweltneutralität erreicht werden. Ein wesentlicher Baustein ist dabei die Dekarbonisierung in der Energieerzeugung.

5 Energiewende und Klimaschutz



Variante	Installierte Leistung	Jährliche Produktion an grünem Strom	CO2-Einsparungen	Stromversorgung
1	18.227,4 kWp	17.961 MWh	8.512 Tonnen/Jahr	5.130 Haushalte
2	13.043,25 kWp	13.185 MWh	6.249 Tonnen/Jahr	3.770 Haushalte

ABLAUF DES VERFAHRENS

PARALLELVORFAHREN B-PLAN UND FNP

Vorentwurf

- Frühzeitige Beteiligung
- Planungsausschluss beschließt den entwickelten Entwurf

Entwurf

- Öffentliche Auslegung
- Rat beschließt B-Plan als Satzung

Plan

- Bekanntmachung

INFOS BETEILIGUNG

- Beteiligung vom 25.10.2023 bis 02.11.2023
- Ansprechpartner Stadt Herzogenrath: Frau Bremser
Tel. 02406/83-353, eMail: petra.bremser@herzogenrath.de
- Alle weiten Infos unter:



AUSBLICK

- Die Entscheidung zu den Stellungnahmen aus der aktuellen Beteiligung werden dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Planung zur Beratung vorgelegt
- Nach dem Beschluss zur öffentlichen Auslegung erfolgt eine erneute Beteiligung der Öffentlichkeit